



Pressemitteilung

Berlin/ Bonn, 10. November 2017
PM 14/2017

GWK unterstützt strategische Entwicklung der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften

Bund und Länder fördern seit 2008 gemeinsam die Deutsche Akademie der Technikwissenschaften, kurz acatech. Heute hat die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz von Bund und Ländern (GWK) entschieden, ab dem nächsten Jahr ihre gemeinsame finanzielle Förderung von 2,5 Millionen Euro jährlich auf 3,75 Millionen Euro zu erhöhen, um die weitere strategische Entwicklung der acatech noch intensiver zu unterstützen.

acatech berät Politik und Gesellschaft in technik- und innovationspolitischen Fragen und wirkt mit der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina und den in der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften zusammengeschlossenen Länderakademien bei der Erfüllung der Aufgaben einer Nationalakademie zusammen. Sie bündelt Expertenwissen, führt wissenschaftliche Projekte und Veranstaltungen durch und erarbeitet Stellungnahmen. Schwerpunkte ihrer Arbeit sind wissenschaftliche Empfehlungen, Wissenstransfer und Vernetzung von Wissenschaft und Wirtschaft, Nachwuchsförderung der Technikberufe sowie die internationale Vertretung der Technikwissenschaften. Ihr Alleinstellungsmerkmal ist das Zusammenwirken von Wirtschaft und Wissenschaft, das sie durch die Zusammensetzung ihrer Mitglieder gewährleistet. acatech finanziert sich über die staatliche institutionelle Förderung hinaus durch öffentliche Projektförderung und aus Mitteln der Privatwirtschaft.

Der heutige Beschluss erfolgt im Zuge einer mehrjährigen strategischen Weiterentwicklung der acatech. Die Anhebung wurde ermöglicht durch einen zusätzlichen Finanzierungsbetrag des Freistaats Bayern als Sitzland ab 2018 in Höhe von 1,25 Millionen Euro jährlich. Einen jeweils gleich hohen Zuwendungsbetrag leisten der Bund und die Ländergemeinschaft.